



PRESSEINFORMATION

28. Juni 2022

Initiative RadKULTUR ruft zu Fahrrad-Aktionen während der Mobilitätswoche Baden-Württemberg auf

RadKULTUR bringt mit Europäischer Mobilitätswoche im September Aufmerksamkeit für das Fahrrad in Städte und Gemeinden

Gemeinsam mit den Menschen in Baden-Württemberg möchte die Initiative RadKULTUR während der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2022 das Radfahren als klimafreundliche und gesunde Form der Mobilität in den Mittelpunkt stellen. Dafür sind Unternehmen, Kommunen, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen und Privatpersonen jetzt dazu aufgerufen, Aktionen mit Fahrrad-Bezug zu planen und in der Mobilitätswoche umzusetzen. Das Ziel der Aktionen ist es, zusammen mit der Initiative RadKULTUR und dem Ministerium für Verkehr landesweit und lokal vor Ort Zeichen zu setzen – für mehr Radverkehr, Klimaschutz und nachhaltige Mobilität.

Jede und jeder kann aktiv für das Fahrrad werden – ohne großen Aufwand

Die Möglichkeiten für Aktionen rund um das Fahrrad sind vielfältig: von kleinen Geschenken oder Rabatten für alle, die mit dem Fahrrad kommen, über Rad-Maßnahmen der Kommune bis hin zu geführten Radtouren oder einem Frühstück für Radfahrende im Unternehmen. Aktuell ruft die Initiative RadKULTUR dazu auf, Aktionsideen für die [Mobilitätswoche](#) im September zu entwickeln. Alle, die sich gerne Inspiration für eine Fahrrad-Aktion oder Veranstaltung holen wollen, erhalten von der Initiative des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg Anregungen in Form einer [Ideensammlung](#). Um Teil der Mobilitätswoche werden zu können, ist keine Aktion zu klein.

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten nach der DSGVO finden sich auf der Internetseite der Initiative RadKULTUR unter www.radkultur-bw.de/datenschutzhinweise.

Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg
Vertreten durch: NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg
Wilhelmsplatz 11 · 70182 Stuttgart
Telefon 0711 23991-0 · Telefax 0711 23991-23 · info@nvbw.de · www.nvbw.de
www.radkultur-bw.de · www.facebook.com/radkulturbw

Landesweite Aufmerksamkeit für lokale Veranstaltungen

Wenn die eigene Fahrrad-Aktionsidee für die Mobilitätswoche Baden-Württemberg steht, unterstützt die RadKULTUR alle Akteurinnen und Akteure mit Kommunikationsmaterialien und sorgt vor Ort und landesweit in den Medien für Aufmerksamkeit. Alle Aktionen und Veranstaltungen werden zudem online gelistet und publik gemacht. So wird deutlich: Die Menschen in Baden-Württemberg und Akteure wie Kommunen, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen, Unternehmen und viele mehr engagieren sich gemeinsam für eine zukunftsfähige Alltagsmobilität.

Die Mobilitätsmarke des Landes bwegt plant während der Europäischen Mobilitätswoche gemeinsam mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen und Verbänden Aktionen rund um den ÖPNV. Dadurch ergeben sich spannende Kooperationsmöglichkeiten vor Ort – schließlich ist das Rad die perfekte Anschlussmobilität am Bahnhof.

Weitere Informationen zur Mobilitätswoche Baden-Württemberg und zum Mitmachen finden sich unter www.radkultur-bw.de/mobilitaetswoche. Interessierte können ihre Aktion dort registrieren. Bei Rückfragen steht die Initiative RadKULTUR unter aktion@radkultur-bw.de oder 06251 8263-299 zur Verfügung.

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg



Das Land fördert mit der Initiative RadKULTUR eine moderne und nachhaltige Mobilität – und das bereits seit mehr als zehn Jahren. Das Ziel des Ministeriums für Verkehr: Den Anteil des Radverkehrs deutlich steigern. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen, Arbeitgebern und einem wachsenden Partnernetzwerk macht die Initiative das Fahrradfahren im Alltag zugänglich und erlebbar. Kommunikationsmaßnahmen, Veranstaltungen und weitere

innovative Formate der RadKULTUR unterstreichen die Relevanz des Fahrradfahrens: Es ist gesund, zukunftsfähig – und somit eine zeitgemäße Form der Mobilität. Weitere Informationen: www.radkultur-bw.de.

Für nachhaltige Mobilität in Baden-Württemberg



bwegt ist seit 2017 die Mobilitätsmarke des Landes Baden-Württemberg und arbeitet mit den regionalen Eisenbahnunternehmen daran, den Nahverkehr für die Fahrgäste immer weiter zu verbessern. In enger Zusammenarbeit mit vielen

öffentlichen und privaten Partnern sollen unter anderem die jährlich gefahrenen Personenkilometer bis 2030 verdoppelt werden. Für eine moderne, klimafreundliche Zukunft – bequem und bezahlbar für alle. Weitere Informationen: www.bwegt.de
